



vertraulich

An alle
Fraktionen sowie Stadträtinnen/Stadträte
des Stadtrates der Landeshauptstadt Dresden

Landeshauptstadt Dresden
Geschäftsbereich Kultur und
Tourismus

GZ: (GB 4) 41

Datum: 19. JULI 2017

Beschlusskontrolle zu V1666/17(Sitzungsnummer: SR/037/2017)

Weiteres Gesellschafterdarlehen an die Kommunale Immobilien Dresden GmbH&Co. KG

Sehr geehrte Damen und Herren,

folgender Zwischenstand kann zu oben genanntem Beschluss gegeben werden:

„1. Der Kommunalen Immobilien Dresden GmbH &Co. KG (KID) wird zur Sicherung ihrer Liquidität und des Gesellschaftszweckes aufgrund der beim Projekt Sanierung Kulturpalast eingetretenen Mehrkosten ein weiteres Gesellschafterdarlehen der Landeshauptstadt Dresden in Höhe von bis zu 3.970.000 Euro gewährt. Die Inanspruchnahme des Gesellschafterdarlehens erfolgt nach terminlichem Erfordernis, welches die KID im Voraus anzuzeigen und nachzuweisen hat.“

Die KID hat das beschlossene Darlehen der Landeshauptstadt abgefordert, die Auszahlung an die Gesellschaft ist erfolgt. Über die Inanspruchnahme bzw. Verwendung der Mittel hat die Geschäftsführung der Gesellschaft im Ausschuss für Finanzen und Liegenschaften sowie zuletzt in der projektbegleitenden Lenkungsgruppe am 13. Juni 2017 Bericht erstattet.

„2. Nach Abschluss der Sanierung des Kulturpalastes wird dem Stadtrat ein Deckungsvorschlag zur Umwandlung des in Anspruch genommenen Gesellschafterdarlehens in eine Kapitaleinlage zur Beschlussfassung unterbreitet.“

Der vollständige Abschluss der Bauarbeiten im Kulturpalast und die Übergabe der Restflächen (Abonnentenservice Dresdner Philharmonie, Kulturhauptstadtbüro, Restaurant) an die Nutzer wird im III. Quartal 2017 erwartet. Nach Vorliegen der Schlussrechnungen und dem damit eintretenden Gesamtüberblick über die Baukosten kann die Beschlussvorlage zur Umwandlung des Darlehens in eine Kapitaleinlage erstellt werden.

„3. Der Prüfauftrag des Rechnungsprüfungsamtes gemäß Beschluss zu V1474/16 wird auf die diesem Beschluss zugrunde liegenden Mehrkosten erweitert. Der Stadtrat ist über die Ergebnisse zu informieren.“

Ein aktueller Prüfvermerk des RPA liegt derzeit der KID zur Stellungnahme vor. Das RPA geht davon aus, dass der vollständige Abschlussbericht erst in 2018 vorgelegt werden kann.

nächste Beschlusskontrolle: 31. März 2018

Mit freundlichen Grüßen

Annetrin Klepsch
Beigeordnete für Kultur
und Tourismus

Kenntnisnahme:

Dirk Hilbert
Oberbürgermeister

Detlef Sittel
Erster Bürgermeister